

Rathaus-Ausstellung: „Der Weihnachtsbaum – ein Schmuckstück“

Wenn der Cadillac im Christbaum hängt

Stuttgart - Auf die Reaktion der Besucher: „Huch, so was gibt’s auch!“ setzen die Gestalter der Ausstellung „Der Weihnachtsbaum – ein Schmuckstück“ im Stuttgarter Rathaus während des Weihnachtsmarktes. Das Württembergische Landesmuseum hat zu diesem Thema 300 zum Teil sehr ausgefallene Dekorationsstücke aus dem Depot geholt – denn es gibt eine Sammlung rund um dem Christbaum im Fundus des Museums für Volkskunde in Waldenbuch.

Die Verwandlung der Tanne zum Weihnachtsbaum wird von der Spitze bis zum Standfuß dargestellt. Das geht schon bei verschiedenen Baumarten los – bis hin zum aufblasbaren Christbaum in Plastik in der Farbe Pink. Unterschiedliche Christbaumspitzen werden ebenso gezeigt, wie alle Formen von Christbaumschmuck – und die Kugel in Cadillacform oder Micky Mouse als Weihnachtsmann beweisen, dass diese „Schmuckstücke“ aus aller Welt kommen. Lametta in vielen Ausprägungen darf dabei genauso wenig fehlen, wie die verschiedenen Formen von Christbaumständern bis hin zum „Christgärtlein“ mit Holzzaun und Krippenfiguren. Natürlich bekommt auch die Beleuchtung ihren Platz eingeräumt von den Kerzen bis zur ersten elektrischen Weihnachtsbaumbeleuchtung.

Erstmals wird vom Landesmuseum eine derartig große Ausstellung der Öffentlichkeit präsentiert – bisher wurden immer nur Teile davon in Vitrinen gezeigt. Nicole Deisenberger vom Landesmuseum hat die Ausstellung zusammengestellt: „Wir haben hier vor allem auf den Effekt der Besucher gesetzt, die sagen: ‚Huch, das gibt’s auch!‘, wenn sie die Unikate in unserer Ausstellung sehen.“ Die Ausstellung „Der Weihnachtsbaum – ein Schmuckstück“ kann während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses im Foyer während des Stuttgarter Weihnachtsmarktes vom 26. November bis zum 23. Dezember besucht werden.